

# Henrik Jacob

Knetarbeiten | Zeichnungen





**Lampenselfies**  
je 30×20 cm, Edding und  
Buntstift auf Papier, 2009

#### Zu den Werken

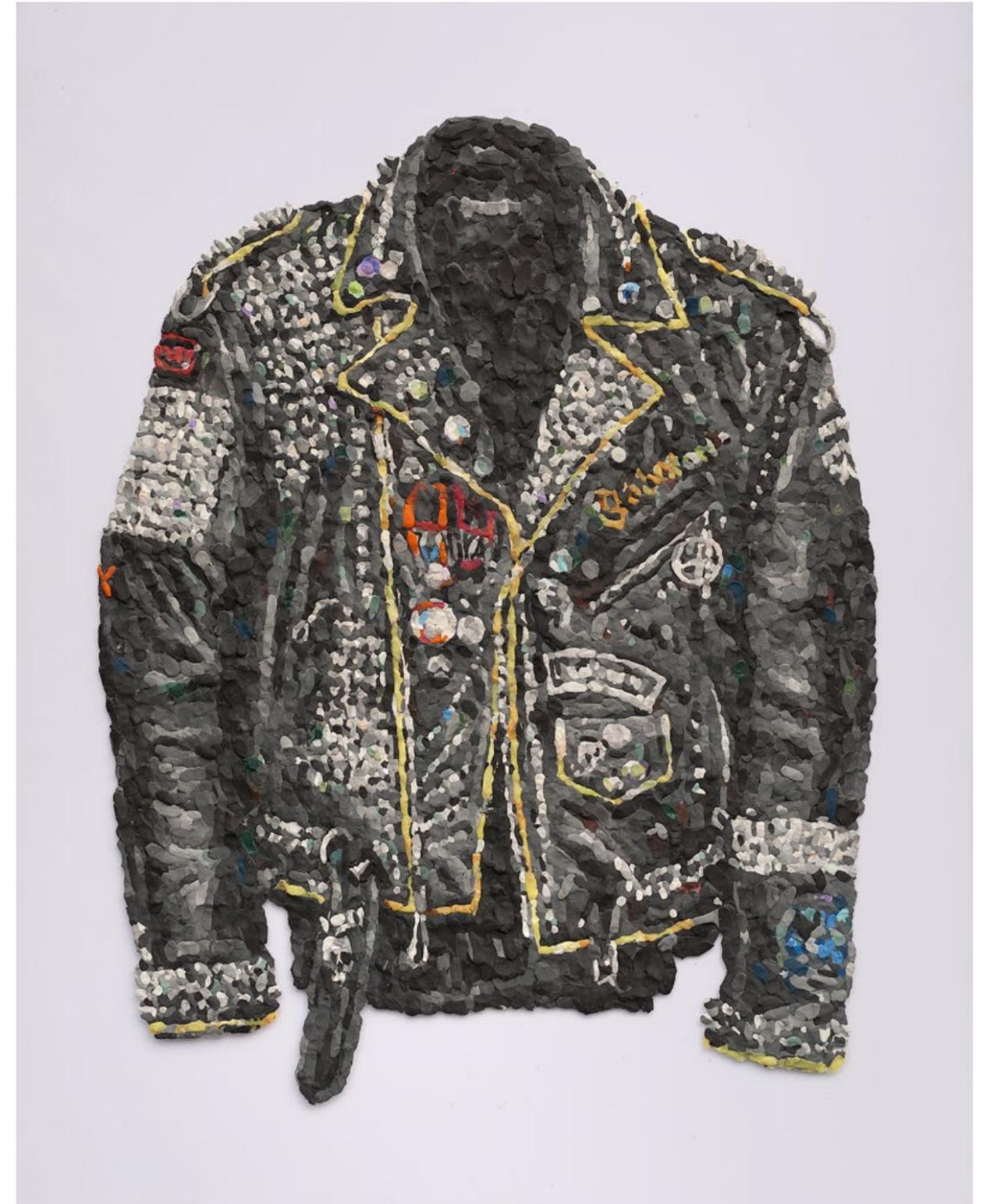
Grundlage meiner Arbeit ist ein Bilderhaufen aus Zeitungsausschnitten, Fotos, Ausdrucken und unerwünschter Werbung. Die gesammelten Bildschnipsel befinden sich auf der Schwelle zum Objekt. Sie wellen sich, bilden Gruppierungen oder fransen an den Ecken aus. Ich eigne sie mir an, indem ich sie mit schwarz-weißer Modelliermasse überknete und dadurch reliefartig in den Raum erweitere (Knetbilder und -objekte), Druckfarbe und Motive herauslöse (Rubblings) oder sie als Ideenpool für Zeichnungen benutze. Dabei faszinieren mich absurde Bild-Text-Kombinationen, zufällige Zusammenstellungen oder unzulässige Systemvergleiche.

Zeichnen ist ein kippeliger Dialog zwischen den eigenen Vorurteilen und dem, was gerade auf dem Blatt entsteht, den man am besten genau dann beendet, wenn man zu dem Urteil gelangt: das geht gar nicht.

*Henrik Jacob*

Titelbild:  
**Holland** Teller überknetet,  
30×30 cm, 2016

- I LOVE Weihnachtsbeleuchtung
- I LOVE Knetpunkt
- I LOVE Edding auf Tapete
- I LOVE DIN A4
- I LOVE 3D
- I LOVE Pixel im Raum
- I LOVE Licht und Schatten
- I LOVE Grau
- I LOVE vorläufiges Angebot
- I LOVE Kühlschrank
- I LOVE Tresenplatte
- I LOVE Fingerabdruck
- I LOVE Systemvergleich
- I LOVE Nachbarn
- I LOVE Polizeipräsenz
- I LOVE Paralleluniversum
- I LOVE Straßenumzug
- I LOVE Feuerwehrautoballett
- I LOVE Sozialer Brennpunkt
- I LOVE Your Brother
- I LOVE Feng-Shui-Expertin
- I LOVE Auslösung
- I LOVE Haushalt
- I LOVE Synchronanz
- I LOVE true trips
- I LOVE closed clubs
- I LOVE Soziale Wärme



**Rockerjackette**  
Knete auf Plexiglas, 100×80 cm, 2020



**Diagramm**  
30×20cm, Edding und  
Buntstift auf Papier, 2006

**Hairy Bike**  
20×30 cm, Edding und  
Buntstift auf Papier, 2010

**Raucherorden**  
30×20 cm, Edding und  
Buntstift auf Papier, 2010

**Monkey**  
30×20 cm, Edding und  
Buntstift auf Papier, 2014

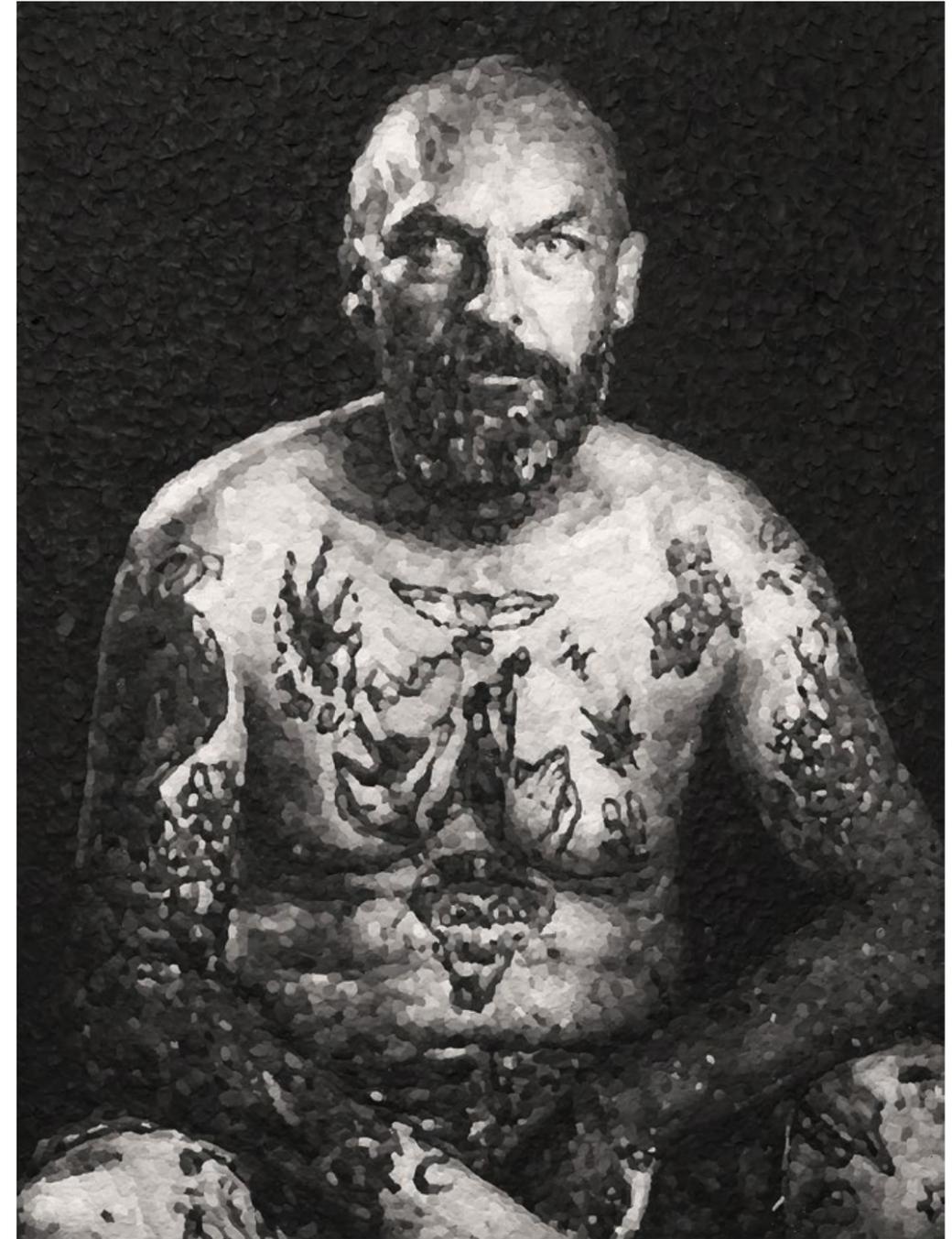
**Ostbesuch**  
100×60cm, Knete auf Acrylglas, 2012



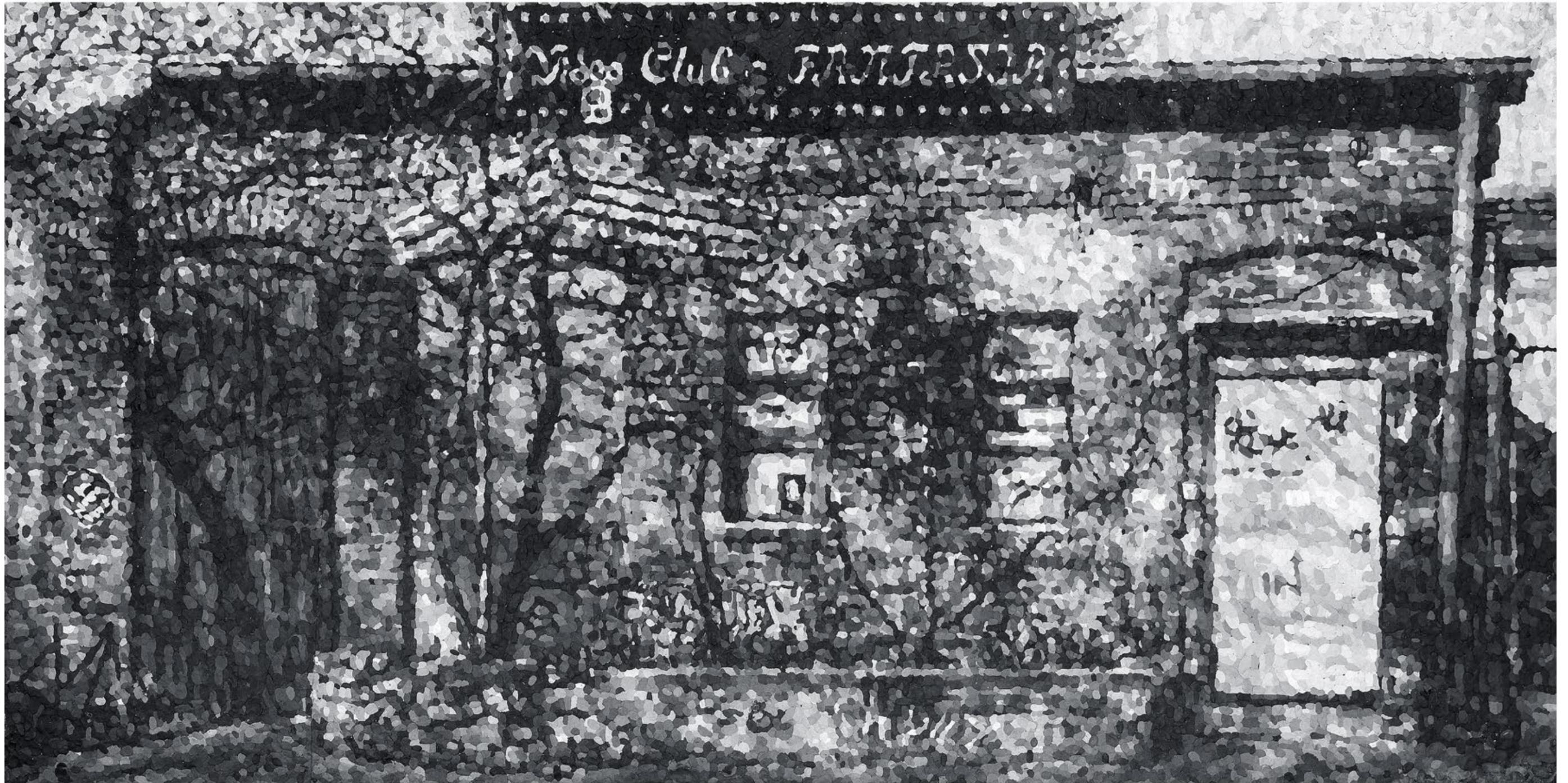
**Torte Visage**  
30×20 cm, Edding und Buntstift  
auf Papier, 2016



**Small Buddha**  
40×30 cm, Edding und  
Buntstift auf Papier, 2011



**Bunte**  
134×100 cm,  
Knete auf Acrylglas,  
2011, verschollen  
in London



**Videoclub Fantasia**  
Serie *Closed Clubs*,  
100 x 200 cm,  
Knete auf Acrylglas, 2012

Detailansicht



Ausstellungsansicht

**Blue Balloon**

6. November 2020–8. Januar 2021

Galerie Wolf & Galentz



**Blue Balloon  
Aktionsedition**  
60×42 cm,  
Auflage 12 Stück,  
rückseitig signiert,  
Fine Art Print  
auf Barytpapier

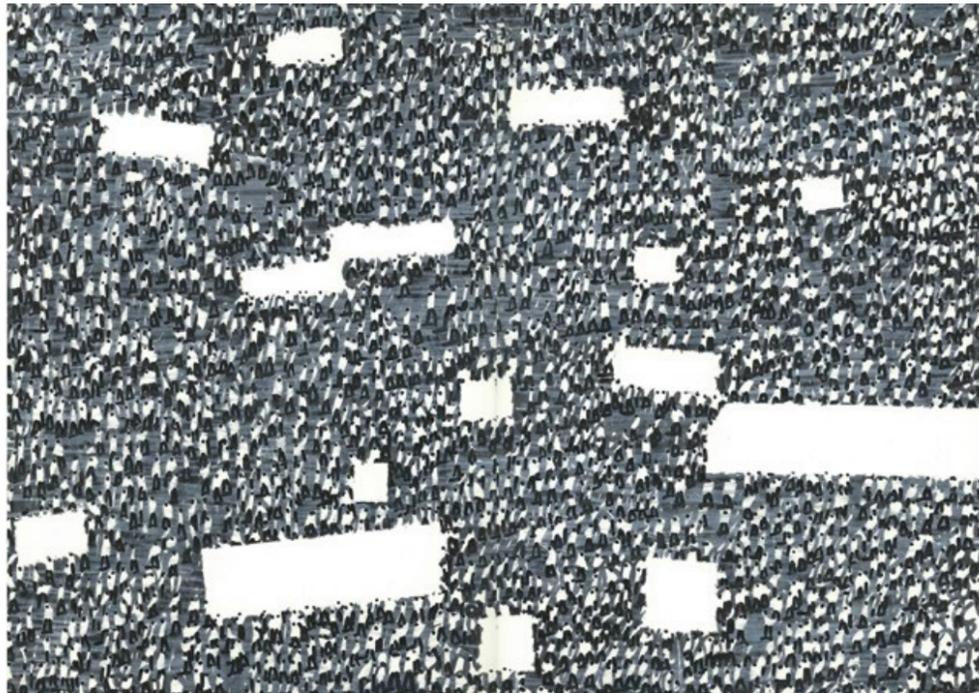
Der Ausstellungstitel *Blue Balloon* verweist auf eine Aktion des Künstlers im Wedding, die am letzten Oktoberwochenende 2020 stattgefunden hat. Jacob hat hier einen in Originalgröße zweidimensional reproduzierten Einsatzwagen der Berliner Polizei an blauen Ballons buchstäblich in die Luft gehen lassen.

Eine solche Kombination von disparat wirkenden Elementen – Luftballons und Drachenschnur, mit der das Polizeiauto an Höhenflügen gehindert wurde, staatliche Exekutive in die Zweidimensionalität abstrahiert – sind typisch für die Arbeit des in Dresden aufgewachsenen Künstlers, der die Wiedervereinigung Deutschlands als Initialzündung seiner künstlerischen Haltung ansieht: das katastrophische Ereignis des Zusammenbruchs aller bis dahin erlernten Selbstverständlichkeiten, das ihm an der Schwelle zum Erwachsenwerden den Teppich unter den Füßen wegzog.

„Nichts ist gesichert“, ist seine Quintessenz, und die Hinterfragung der Alltagsrealität wurde ihm zur zweiten (künstlerischen) Natur, die schrägen Querverbindungen zwischen allen möglichen Dingen und das Ausprobieren der Verdrehung von Tatsachen. Überraschende und verquere Kombinationen von scheinbar unvereinbaren Elementen eröffnen in seinen Arbeiten neue Blickwinkel, neue Bezüge zwischen Phänomenen der Welt – und sie sind komisch, ohne unernst zu sein. Und dabei ist ebenso überraschend wie die Sujets der Bilder der heitere Witz; die Kunst kommt hier mit einer seltenen Leichtigkeit daher und entbehrt jeglicher Moralinsäure.

Anna E. Wilkens





**Demo**  
30×40 cm, Edding und  
Buntstift auf Papier, 2014



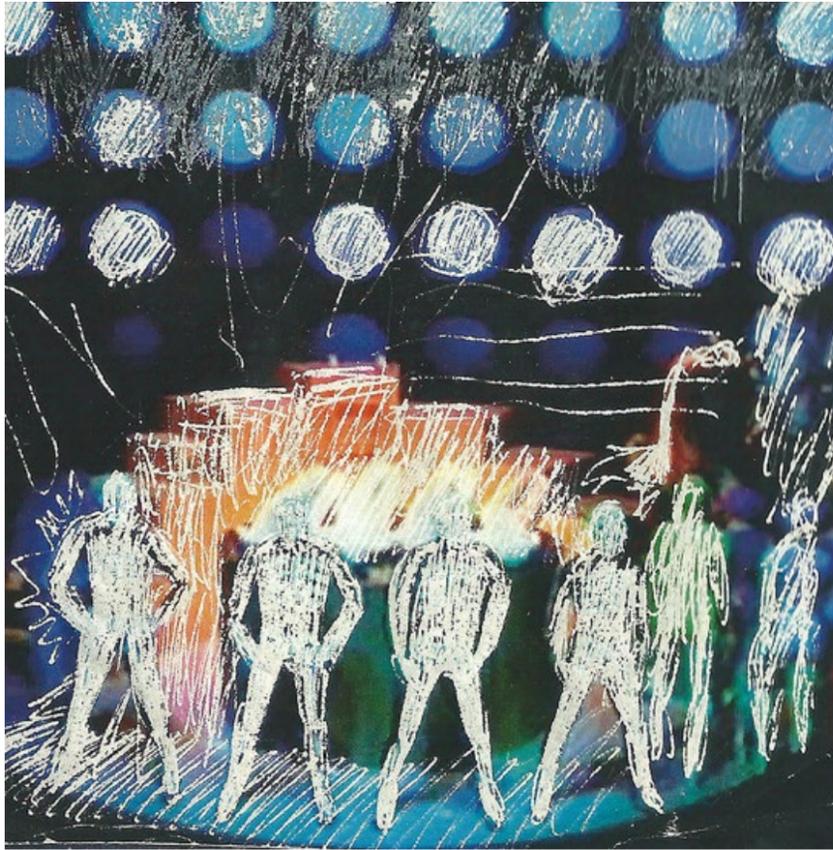
**House Mouse**  
20×30 cm, Edding und  
Buntstift auf Papier, 2009



**Florian Silbereisen  
meets Helene Fischer 2**  
Serie *Yellow Press*,  
30×20 cm, Aquarell auf  
Bütten, 2019

**Yellow Press Serie**

Die Farbstudien, die wie zufällig auf das Papier geraten erscheinen, haben ihren Ursprung in den quietschbunten Titelseiten der deutschen Regenbogenpresse. Henrik Jacob hat die grenzwertige Farbgebung und Komposition einfach übernommen und von Inhalten befreit auf Büttenpapier übertragen.



### Rubbings

Bildvorlage,  
Zeitungsausschnitte  
nach dem Rubbing

Die 1995 begonnene  
Rubbing-Serie umfasst  
insgesamt etwa  
600 Blätter.

Die Rubbings sind  
undatiert.



Rubbings, 30x20cm,  
Druckfarbe auf Transparentpapier



**Busbild** Knete auf Acrylglas, 20×20 cm, 2021

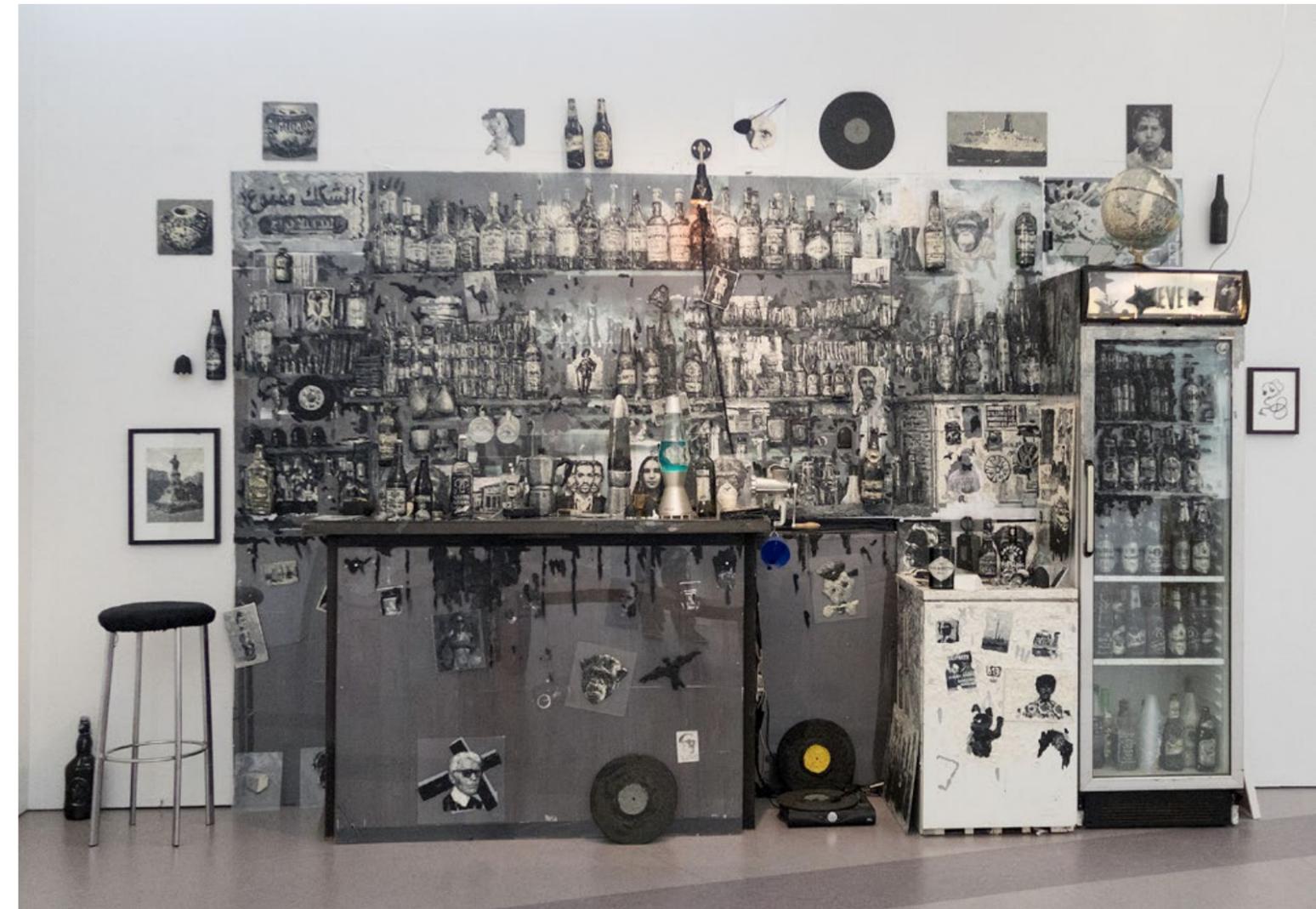


**Rabbis im Regen** 30×40 cm, Edding und Buntstift auf Papier, 2006



**Softsculpture**  
30×20 cm, Knete  
und C-Print  
auf Acrylglas, 2019

**Knetkuss im Spiegel** Objekt, zweiteilig,  
18×15×15 cm, Knete, Spiegel, 2018



Ausstellungsansicht: Knetbar **Café Deutschland International**, Hyvinkää Art Museum, Finnland, 2017



**Nietzsche inverse** 20×20 cm, Knete auf  
Acrylglas, 2018



**Nachtportier** 40×32 cm, Knete auf Bilderrahmen, 2018



**Knetorden dick** 18×18×7 cm, Knete, 2020



Landschaft  
20x30cm, Ölkreide auf Papier, 2017

## Henrik Jacob

Henrik Jacob überknetet Fotos mit schwarz-weißer Modelliermasse und lässt die Motive auf diese Weise in den Raum wachsen. Die Größe seines Daumenabdrucks bestimmt die Pixelgröße, was den Bildern eine beunruhigende Unschärfe verleiht. Durch die Veränderbarkeit des formbaren, plastischen Materials arbeitet der Künstler an einer Art Antikunstgeschichte, die die Bedeutung des künstlerischen Endprodukts hinterfragt.

Henrik Jacobs Kunst überzeugt durch ihre technische Souveränität, ihre Stilsicherheit, ihre Leichtigkeit und ihre Relevanz. Viele seiner Arbeiten zeichnen sich durch einen ganz eigenen Witz aus; absurde Zusammenstellungen von Elementen der Alltagsrealität eröffnen einen neuen Blick auf Phänomene der Welt.

Henrik Jacob, geboren 1972 in Dresden, studierte von 1994 bis 2000 Freie Kunst an der Hochschule für Künste Bremen. Nach Auslandsaufenthalten an der Winchester School of Art, Barcelona, Spanien, und an der Academie Galan, Frankreich, wurde er 2001 Meisterschüler bei Rolf Thiele an der HfK Bremen. Seit 2000 lebt und arbeitet er in Berlin, wo er seit 2007 den Ausstellungs- und Projektraum Kulturpalast Wedding International organisiert und kuratiert. Der Projektraum wurde 2016 vom Berliner Senat mit dem Preis für künstlerische Projekträume und Initiativen ausgezeichnet. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland gezeigt und sind in verschiedenen Sammlungen vertreten.

Wenn man der Kunst von Henrik Jacob begegnet, fühlt man sich unversehens wie ein Kind, das vor einem Dessertbüfett ins Staunen gerät. Mit großen Augen der Bewunderung, ob der vielerlei faszinierenden Dinge, die sich da präsentieren. Diese Kunst rollt und kugelt einem mit großer Kraft entgegen und ist gleichzeitig voll von liebevoller und humorig überbordender Phantasie.

Fritz Stier, Leiter Kunstverein Viernheim

## WOLF & GALENTZ

KUNSTHANDLUNG • SAMMLUNGSBETREUUNG

### Programm

Programmschwerpunkt der Galerie Wolf & Galentz ist die Präsentation von Künstler\*innen des 20. Jahrhunderts aus Ost- und Westberlin. Aktuelle Berliner Positionen zeitgenössischer Kunst werden solchen des 20. Jahrhunderts gegenübergestellt und inhaltliche und ästhetische Vorstellungen von damals und heute erlebbar gemacht.

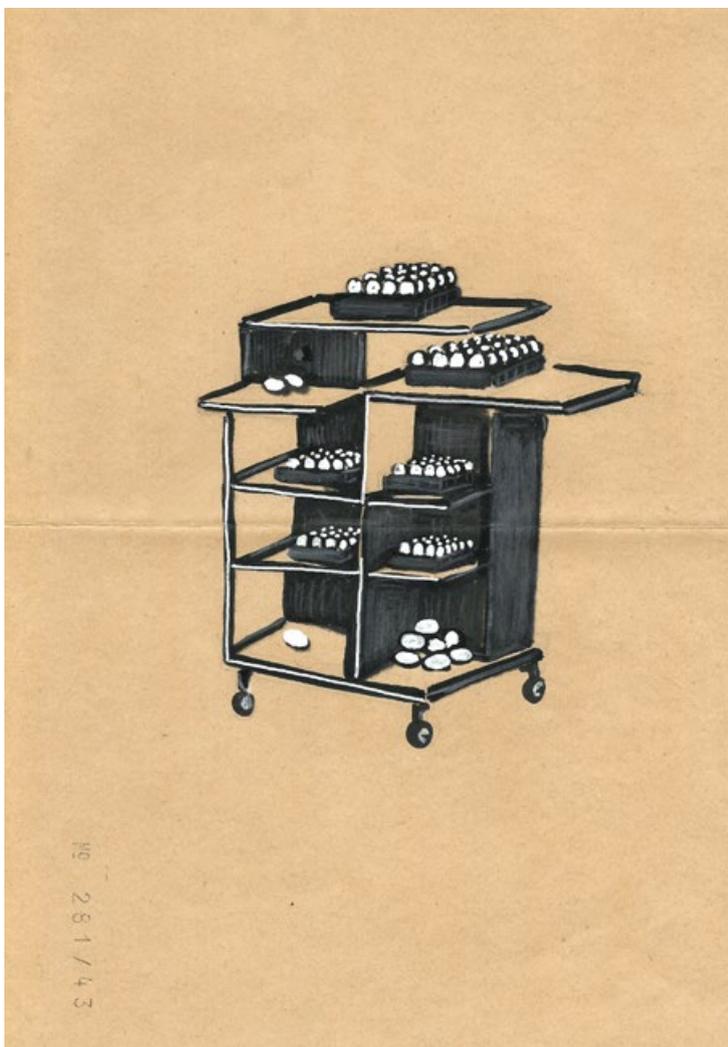
### Team

Das Team der Galerie besteht aus dem Künstler Archi Galentz, dem Designer und Künstler Andreas Wolf, der Germanistin Dr. Anna E. Wilkens und einem Team von freien Mitarbeiter\*innen.

### Leistungen

- Beratung für Sammler\*innen und Kunstinteressierte
- Provenienz- und Authentizitätsprüfung, Schätzungen
- Kunsthandel
- Nachlasspflege:  
Gisa Hausmann  
Gunther Baumgart
- Forschung
- Produktion von Auflagenobjekten
- Katalogproduktion
- Beratung in Fragen der Konservierung, der Restaurierung und der Studiorahmung
- nationale und internationale Kooperationen

[www.wolf-galentz.de](http://www.wolf-galentz.de)



**Eierwagen**  
30×20 cm, Edding und  
Buntstift auf Papier, 2011

## WOLF & GALENTZ

KUNSTHANDLUNG • SAMMLUNGSBETREUUNG

**Adresse:**

Wollankstraße 112a | 13187 Berlin

**Öffnungszeiten:**

Mo 13–19 Uhr, So 19–23 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

**Telefon:**

Archi Galentz: +49 (0)179 5 47 53 12  
Andreas Wolf: +49 (0)30 81 40 11 51

**E-Mail:** mail@wolf-galentz.de

[www.wolf-galentz.de](http://www.wolf-galentz.de)

Schutzgebühr 3 €



ARTBEAR BOOKS